



BASF und Atlas Copco treiben gemeinsam Innovationen für Spritzbeton voran

BASF und Atlas Copco treiben gemeinsam Innovationen für Spritzbeton voran. Partnerschaft zur Weiterentwicklung von Chemielösungen und Maschinen für Spritzbeton. Kooperation folgt auf Verkauf des MEYCO-Equipment-Geschäfts an Atlas Copco Winterthur/Schweiz, 3. April 2013 - BASF und Atlas Copco haben eine Vereinbarung unterzeichnet, auf dem Gebiet von Technologien und Know-how für Spritzbeton im Tunnel- und Bergbau zusammenzuarbeiten. Die Kooperation folgt auf den Verkauf des MEYCO-Equipment-Geschäfts der BASF an Atlas Copco. "Mit Hilfe der Kompetenz der BASF auf dem Gebiet chemischer Lösungen für Spritzbeton und der globalen Expertise von Atlas Copco bei Maschinen für den Tunnel- und Bergbau wollen wir die Anwendung von Spritzbeton gezielt verbessern", sagte Daniel Ruckstuhl, Vice President und Leiter des globalen Tunnel- und Bergbau-Geschäfts der BASF. "Die Zusammenarbeit der beiden Marktführer schafft eine weltweit einzigartige Partnerschaft zur Weiterentwicklung von Chemie und Maschinentechologie für Spritzbeton. Sie hat das Ziel, Lösungen von hoher Leistungsfähigkeit bereitzustellen, die zu mehr Sicherheit, Kosten- und Zeiteffizienz bei Tunnel- und Bergbauprojekten beitragen. Wir sind glücklich, den Abschluss der Kooperationsvereinbarung bekannt geben zu können, und freuen uns auf die Zusammenarbeit", ergänzte Ruckstuhl. Die Nachfrage nach hochqualitativem, langlebigem Spritzbeton, für den Tunnel- und Bergbau, der die Sicherheit erhöht sowie Gesundheitsrisiken und Umweltauswirkungen reduziert, steigt kontinuierlich. Über BASF ist das weltweit führende Chemieunternehmen: The Chemical Company. Das Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen, Veredelungsprodukten und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Öl und Gas. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mit Forschung und Innovation helfen wir unseren Kunden in nahezu allen Branchen, heute und in Zukunft die Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen. Unsere Produkte und Lösungen tragen dazu bei, Ressourcen zu schonen, Ernährung zu sichern und die Lebensqualität zu verbessern. Den Beitrag der BASF haben wir in unser Unternehmenszweck zusammengefasst: We create chemistry for a sustainable future. Die BASF erzielte 2012 einen Umsatz von 72,1 Milliarden € und beschäftigte am Jahresende mehr als 110.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter www.basf.com. Über den Unternehmensbereich Construction Chemicals der BASF bietet hoch entwickelte chemische Lösungen für Neubau, Instandhaltung, Reparatur und Renovierung von Bauwerken. Unser umfassendes Leistungsangebot beinhaltet Betonzusatzmittel, Zementadditive, chemische Lösungen für den Untertagebau, Abdichtungen, Systeme für Schutz und Reparatur von Beton, Hochleistungsmörtel, Industrieböden, Fliesenverlegesysteme, Dehnfugen und Holzschutz-Lösungen. Die 6.400 Mitarbeiter des Unternehmensbereichs Construction Chemicals bilden ein globales Team von Bauexperten. Um die Herausforderungen unserer Kunden von der Planung bis zur Fertigstellung eines Bauprojekts zu lösen, bündeln wir unser Know-how und unsere Expertise über Fachgebiete und Regionen hinweg und bringen unsere Erfahrung aus zahllosen Bauprojekten weltweit ein. Wir nutzen globale BASF-Technologien wie auch unser fundiertes Wissen lokaler Baubedürfnisse, um Innovationen zu entwickeln, die unsere Kunden erfolgreicher machen und nachhaltiges Bauen vorantreiben. Der Unternehmensbereich betreibt Produktionsstandorte und Vertriebsstandorte in über 60 Ländern und erreichte im Jahr 2012 einen Umsatz von 2,3 Milliarden €. Alex Schoepf
Tel.: +41 58 9582-157
alex.schoepf@basf.com


Pressekontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

Firmenkontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

>In ihren fünf Geschäftssegmenten erzielte die BASF 2004 einen Umsatz von 37,5 Milliarden €. Strategisches Ziel ist es, weiter profitabel zu wachsen. Auf fünf Kontinenten schaffen rund 82.000 Mitarbeiter den Erfolg der BASF. In Ludwigshafen befinden sich das Stammwerk der BASF und die Zentrale der BASF-Gruppe. 16 weitere Produktionsstätten und fast 30 der BASF Gruppe sind in Deutschland präsent